

Ergebnisprotokoll, 10. Treffen am 17.03.2021 als Online-Videokonferenz
Dialogforum bonnbewegt.

Das Dialogforum *bonnbewegt* ist ein wiederkehrendes Dialogformat. Es führt unterschiedliche Interessengruppen zum Thema Autobahnverkehr in Bonn zusammen. Vertreterinnen und Vertreter des ÖPNV, von Umweltverbänden, der regionalen Wirtschaft und Logistik, der Zivilgesellschaft sowie der Stadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises sowie des Stadtmarketings und Tourismus, tauschen sich in diesem Rahmen mit der Autobahn GmbH aus. Es werden Informationen zu den Hintergründen der jeweiligen Planungen, den anstehenden Baumaßnahmen und den Einschränkungen während der Bauzeit aus erster Hand vermittelt. Das Dialogforum bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit sich über geplante Baumaßnahmen im Bonner Raum gegenseitig zu informieren, auszutauschen und zu vernetzen. Außerdem wird das Dialogforum genutzt, um gemeinsam Herausforderungen und Mobilitätslösungen zu diskutieren. Folgende Institutionen sind zum Dialogforum eingeladen:

ACE Bonn	IG BCE
ADAC Nordrhein	IHK Bonn, Rhein-Sieg
ADFC St. Augustin	Knauber
ADFC Beuel	Kommunales Mobilitätsmanagement Alfter, Stadt
ADFC Niederkassel e.V.	Siegburg, St. Augustin, Troisdorf, Wachtberg
Am Zehnhoff-Söns GmbH International Logistic Services	Kreishandwerkerschaft Bonn Rhein-Sieg
Bonner Hafenbetriebe GmbH	M. Düren Transport GmbH & Co KG
BUND	Metropolregion-Rheinland e.V.
Bundesamt für Naturschutz	NABU
Bundesministerium für Bildung und Forschung	Nahverkehr Rheinland (NVR) GmbH
Bundesverband Wirtschaft, Verkehr und Logistik e.V.	Netzwerk Intelligente Mobilität e.V.
BWI GmbH	Polizei Bonn
City-marketing bonn e.V.	Region Köln/Bonn e.V. Rhein-Sieg-Kreis
DB Netz	Rheinfähre Königswinter GmbH
DEHOGA Nordrhein	Rheinfähre Bad Godesberg, Lux Werft und
Deutsche Post DHL	Schiffahrt GmbH
Deutsche Telekom AG	Rhein-Sieg-Kreis
Deutscher Verkehrssicherheitsrat	Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft mbH
Deutsche Welle	Rhein-Voreifel Touristik e.V.
Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt	Stadt Bonn
DGB Bonn, Rhein-Sieg	Stadtwerke Bonn
Eaton	Team Red GmbH
EcoLibro GmbH	Tourismus & Kongress GmbH Bonn, Rhein-Sieg
Einzelhandelsverband Bonn, Rhein-Sieg	Universität Bonn
Euskirchen e.V.	Universitätsklinikum Bonn
goFlux	Verband Fach- und Führungskräfte
Handwerkskammer zu Köln, Geschäftsstelle Bonn	Verdi Ortsverein Bonn
Haribo GmbH & Co. KG	Verkehrsclub Bonn - Rhein-Sieg - Ahr
Haus & Grund Bonn, Rhein-Sieg e.V.	Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH (VRS)
Hochschule Bonn, Rhein-Sieg	Viktor Baumann GmbH & Co. KG
	Zurich Gruppe Deutschland

Protokoll

Begrüßung & technische Vorbereitungen

Die Mitglieder des Dialogforums haben bereits eine halbe Stunde vor Beginn der Veranstaltung die Möglichkeit sich in der Videokonferenz einzufinden. Diese Zeit wird dafür genutzt, technische Fragen zu klären, sodass alle Mitglieder einwandfrei am Dialogforum teilnehmen können.

Anschließend begrüßen Sandra Desernot und Sabrina Weber von ZebraLog die Teilnehmenden und skizzieren das Geschehen seit dem 9. Dialogforum vom 23. November 2020. Sabrina Weber erläutert daraufhin die Agenda sowie Ziele der Sitzung.

Das Dialogforum wird anschließend von Athanasios Mpasios von der Autobahn GmbH eröffnet. Helge Wego von der Autobahn GmbH stellt sich als Leiter der Stabsstelle Kommunikation vor.

Athanasios Mpasios begrüßt die heutigen Gäste des Dialogforums, einige Ratsmitglieder der Stadtrats Bonn. Diese nehmen heute in zuhörender Rolle Teil, da die Politische Begleitgruppe als paralleles Gremium für die Politik seit August 2020 nicht tagen konnte. Der Termin für die kommende Politische Begleitgruppe wird bereits mit der Stadt Bonn abgestimmt.

Aktuelle Baumaßnahmen der Autobahn GmbH

Athanasios Mpasios stellt die aktuellen Baumaßnahmen für die Autobahn GmbH vor. Alle Informationen zu aktuellen Baumaßnahmen im Bonner Raum können im Reader und in der Präsentation nachgelesen werden und werden hier nicht gesondert aufgeführt. Protokoll, Reader und Präsentation sind in der Mediathek von bonnbewegt.de zu finden.

- A565 Sechsstreifiger Ausbau zwischen Bonn-Endenich und Bonn-Nord
- A565 Sanierung Rheinbrücke Bonn-Nord
- A565 Neubau der Rheinquerung Bonn-Nord
- A565/B56 Ersatzneubau "Endenicher Ei"
- A565 Sechsstreifiger Ausbau zwischen Bonn-Hardtberg und Bonn-Endenich
- A565 Sanierung AS BN-Poppelsdorf bis Reuterstraße
- A565 Ersatzneubau Brücke Villemombler Straße
- A555 Lärmschutzwand bei Tannenbusch
- A59 Ausbau mit Neubau der Anschlussstelle Maarstraße

- A555 Sanierung bei Wesseling

Austausch mit dem Dialogforum

Auf Rückfrage wird erläutert, dass der Erläuterungstermin zur A565 („Tausendfüßler“) noch nicht feststeht, da dieser erst dann terminiert werden kann, wenn die Stellungnahmen gesichtet und beantwortet sind, der Termin wird nicht vor den Sommerferien 2021 stattfinden. Athanasios Mpasios stellt außerdem nochmals die Hintergründe der Maßnahme dar und erläutert, dass die Dimensionierung der Maßnahme durch den Bundesverkehrswegeplan vorgegeben wird, die Planfeststellungsbehörde die entscheidende Instanz ist und das Bundesrecht gilt.

Es wird deutlich, dass insbesondere die wirtschaftlichen Akteure besorgt sind, dass vor oder während der Sanierung / des Neubaus der Rheinbrücke Bonn-Nord (A565) diese abgelastet werden könnte, so dass das Befahren durch den Schwerlastverkehr eingeschränkt werden könnte. Athanasios Mpasios konkretisiert, dass durch die vorangestellte Sanierung der Nordbrücke Zeit gewonnen wird. Die Baumaßnahme wird mit den anderen Maßnahmen an den Rheinbrücken koordiniert, dazu soll in der Niederlassung Rheinland eine neue Projektgruppe „Rheinbrücken“ eingerichtet werden.

Der Maßnahme „Endericher Ei“ (A565 / B56) liegt kein Planfeststellungsverfahren zu Grunde, daher findet keine Offenlage der Dokumente statt. Über den aktuellen Stand wird stets auf bonnbewegt.de, im Dialogforum und in der Politischen Begleitgruppe informiert. Sobald es wieder möglich ist, wird eine Infomesse ausgerichtet.

Bei der Lärmsanierung an der Reuterstraße wurde ein Lärmschutzgutachten erstellt. Diese Gutachten werden immer ganzheitlich aufgenommen und betrachtet. Das digitalisierte Modell ergibt Lärmwerte für den gesamten Bereich. Die Lärmschutzrichtlinien wurden neu aufgelegt, so dass ein optimierter Lärmschutz bei den anliegenden Häusern erreicht werden kann. Im Gespräch wird deutlich, dass die Lärmschutzwände im Zuge der Neuberechnung höher bemessen werden könnten. Aufgrund der baulichen Möglichkeiten ist dieses jedoch nicht umsetzbar, so dass punktuelle Überschreitungen nicht auszuschließen sind. Im Gespräch wird deutlich, dass die Lärmschutzwände bei Tannenbusch (A555) neu bemessen werden.

Die Baumaßnahme an der Villemomblor Straße (A565) führt nicht dazu, dass die Straße oder Brücke stark verbreitert werden.

Aktuelle Baumaßnahmen der Autobahn GmbH und der DB Netze

Sandra Desernot leitet zu den aktuellen Baumaßnahmen über, die gemeinsam von der Autobahn GmbH und der DB Netze durchgeführt werden und skizziert den aktuellen Stand der Baumaßnahme A562 / S13 inkl. Erläuterung zum Online-Dialog, der auf bonnbewegt.de in Form eines Frage-Antwort-Formats stattgefunden hat.

Jörg Sülwold berichtet von der kooperativen und gelungenen Zusammenarbeit mit der Autobahn GmbH, besonders bezüglich der Abstimmung der Sperrpausen und bei Belangen der DB Netze zu Sicherheitsräumen, Lastenabtragungen usw. im Bereich der A562 / S13. Dies geschieht in eigens eingerichteten Gremien, in denen sich die Statiker und Planer austauschen. Er führt aus, dass die Brücke der A562 die einzige Brücke über die S13 ist, die nicht von der DB Netze gebaut wird, sondern von der Autobahn GmbH.

Christin Matela von der DB Engineering & Consulting GmbH berichtet den aktuellen Stand und die Hintergründe der Baumaßnahme an der A59 / S13.

Austausch mit dem Dialogforum

Auf Nachfrage wird von Jörg Sülwold erläutert, dass es zur A59 / S13 Verkehrs- und ein Schallgutachten zu den Umleitungsverkehren gibt, das den betroffenen Kommunen in der Kalenderwoche 12 vorgelegt wird. Es wird eine intensive Abstimmung geben. Die Stadt Bonn forderte außerdem ein Kommunikationskonzept von der DB Netze, um zusätzliche Verkehre, insbesondere während der Sperrung, zu vermeiden. Hier erfolgt eine Zusammenarbeit mit der Autobahn GmbH im Rahmen des Projektes bonnbewegt.

Aktuelle Baumaßnahmen von Straßen.NRW

Mohamed Abodahab von Straßen.NRW stellt den Hintergrund und den aktuellen Planungsstand zur Baumaßnahme der Sanierung und Verstärkung der Drachenbrücke (B42) vor. Bert Henkel von Straßen.NRW erläutert die Sanierung der Tunnelbauwerke (B42).

Austausch mit dem Dialogforum

Bei der Sanierung und Verstärkung der Drachenbrücke hat die erste Vollsperrung im November 2020 an einem Wochenende stattgefunden. Eine weitere wird im Sommer 2021 erforderlich, sie wird voraussichtlich von Samstag 7:00 Uhr bis Montag 5:00 Uhr andauern.

Abschluss und Verabschiedung

Sandra Desernot und Athanasios Mpasios bedanken sich herzlich für die aktive Teilnahme der Dialogforummitglieder und die Vorstellungen von der DB Netze und Straßen.NRW.
Das nächste Dialogforum wird voraussichtlich im dritten Quartal 2021 stattfinden.